Glotzauge und Glatzkopf

von Julia Schramm

Kracks, der Graureiher, hat alle Bewohner des Teiches zu einem großen Sommerfest eingeladen. Jeder Teilnehmer soll einen Beitrag zur Unterhaltung leisten. Glotzauge und Glatzkopf, die beiden Frösche, liegen auf den Seerosenblättern und wärmen sich in der Sonne.

"Was machen wir bloß, damit wir am Fest teilnehmen dürfen?" - "Ich weiß nichts." - "Und mir fällt auch nichts ein."

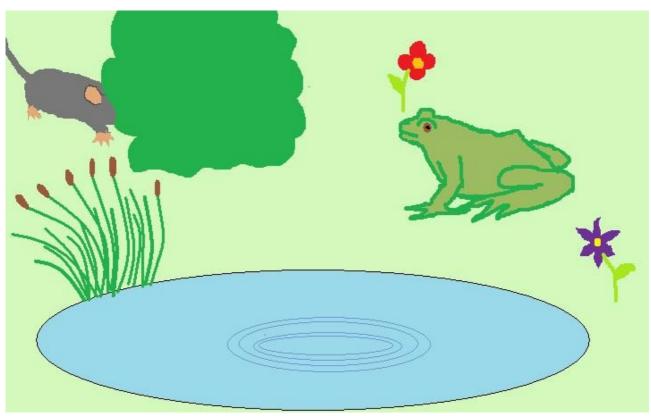
Plötzlich springt Glotzauge mit einem kräftigen Sprung ins Wasser. "Wohin?", fragt Glatzkopf und erhält "Was suchen." als Antwort. Und schon verschwindet der Frosch im dichten Schilf am Ufer, während der faule Glatzkopf weiter döst. Lautes Scheppern und Plätschern weckt den Faulpelz: Keuchend vor Anstrengung zerrt Glotzauge irgendwelchen Schrott an die Uferböschung. Es sieht aus, wie der Rest eines alten verrosteten Fahrrades. Glatzkopf wird neugierig und rudert eilig herbei. Gemeinsam stellen sie das Fahrrad so auf, dass das Rad frei in die Luft ragt. "Fertig!", ruft Glatzkopf. "Fast, wickle erst noch das lange Seil um die Felge!", fordert ihn Glotzauge auf. "Hast wohl Angst, dass deine Erfindung auseinander fällt?", spottet Glatzkopf. Aber Glotzauge grinst nur verschmitzt.

Bald erscheinen die Festgäste, Kracks begrüßt alle und wünscht ihnen viel Spaß und Freude bei Sport, Spiel und anderen Unterhaltungen.

Die Sonne meint es gut mit den Festgästen. Allen ist warm und sie möchten sich gern erfrischen.

Da ruft laut der stolze Glotzauge: "Und nun darf jeder unser neues Riesenrad benutzen, Eintritt ist heute frei.!" Zuerst darf natürlich sein eifriger Helfer Glatzkopf einige Runden drehen. "Halt dich schön an den Speichen fest! Der Hase Mümmelmann zieht dich mit dem langen Seil herum."

Mümmelmann ist stolz auf seine Beteiligung an diesem Unternehmen und legt sich mächtig ins Zeug. - Hei, wie rasend sich nun das Rad dreht! - Da hört man plötzlich das laute Lachen der Festgäste über den gewaltigen Flug des Tollpatsches Glatzkopf bis in die Mitte des Teiches. Beschämt rudert dieser nun ins Schilf. Die anderen Gäste aber wollen auch unbedingt einmal fliegen und stürmen zum Riesenrad. Karpfen, Kröte und Schnecke finden diesen Spaß ganz toll. Doch Feldmaus, Hamster und Kaninchen verkrochen sich lieber im Gestrüpp ehe sie an der Reihe waren. Die beiden Frösche und der Hase ernten für ihre Erfindung und Bemühungen viel Lob und Beifall. Und nun wissen wir auch von wem sich die Menschen die Erfindung abgeguckt haben.



Die Maus versteckt sich im Gebüsch